

Bernhard Raschauer

Allgemeines Verwaltungsrecht

3., vollständig überarbeitete Auflage

2009

SpringerWienNewYork

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen	XIII
Abgekürzt zitierte Literatur	XV

I. Teil

I. Einleitung	2
A. Die „Verwaltung“	2
1. Staatliche Verwaltung	2
2. Verwaltung im organisatorischen und im funktionellen Sinn	4
B. „Verwaltungsrecht“	5
C. „Allgemeines Verwaltungsrecht“	7
II. Rechtsbegriffe	10
A. Rechtsbegriffe und wissenschaftliche Begriffe	10
B. „Verwaltung“ als Rechtsbegriff	11
III. Normzweck und Zurechnung	14

II. Teil: Organisationsrecht

IV. Grundbegriffe des Organisationsrechts	18
A. Einleitung	18
B. Der Begriff der „juristischen Person“	18
C. Die „Rechtsfähigkeit“ juristischer Personen	22
D. „Kompetenz“, „Rechtsfähigkeit“ und „Zurechnung“	24
1. Verbandskompetenzen als beschränkte Ermächtigung	24
2. Zivilrechtliche „Vollrechtsfähigkeit“	25
3. Öffentlich-rechtliche Einschränkungen	26
4. Erweiterte Zurechnung	26
E. „Juristische Personen des öffentlichen Rechts“	27
F. Arten von juristischen Personen des öffentlichen Rechts	29
Exkurs: „Ausgliederung“ und „Privatisierung“	33
G. „Handlungsfähigkeit“, „Organ“ und „Zurechnung“	35
1. „Organ im organisatorischen Sinn“	36
2. Organwalter	37
3. „Organ im funktionellen Sinn“	40
4. Zurechnung von Organ(walter)handeln	40
H. Private als Verwaltungshelfer und als Organe	42
1. Beliehene	42
2. Öffentliche Lasten, Bevollmächtigung	43
3. Verwaltungshelfer, verlängerter Arm	44
4. Nichtstaatliche Aktivitäten	45
I. Arten von Organen	47
J. Organwalter und Willensbildung	53
K. Zuständigkeit	55

L. Mehrzahl von Zuständigkeiten (Zuständigkeitskonkurrenz)	58
M. Zuständigkeitskonflikte	59
N. Zuständigkeitsübergang und Bevollmächtigung	62
O. Zuständigkeit und Zurechnung im Bereich der Privatwirtschaftsverwaltung	66
V. Verfassungsrechtliche Rahmenbedingungen der Verwaltungsorganisation	72
A. Der Grundsatz der Gewaltenteilung	72
1. Allgemeines	72
2. Fragen der Zuordnung	73
3. Organisatorisch-funktionelle Gewaltenteilung	75
4. Justizverwaltung; parlamentarische Hilfgeschäfte	77
5. Die „Bindungswirkung“	78
B. Das bundesstaatliche Prinzip	79
1. Allgemeines	79
2. Die organisatorische Trennung	81
3. Die Bindungswirkung	82
C. Anforderungen des Europäischen Gemeinschaftsrechts	82
D. Die „Organisationsgewalt“	86
VI. Die Organisation der österreichischen Verwaltung	89
A. Die Bundesverwaltung	89
1. Die obersten Organe der Bundesverwaltung	89
2. Der Bundespräsident	90
3. Die Bundesregierung	91
4. Die Bundesminister	92
5. Die übrige Bundesverwaltung	95
6. Nachgeordnete Bundesorgane	95
7. Die Sicherheitspolizei	99
8. Die mittelbare Bundesverwaltung	103
9. Mittelbare Bundesverwaltung im materiellen Sinn	104
10. Mittelbare Bundesverwaltung im organisatorischen Sinn	104
B. Die Landesverwaltung	106
1. Die obersten Organe der Landesverwaltung	106
2. Die Landesregierung	108
3. Der Landeshauptmann	108
4. Die weiteren Mitglieder der Landesregierung	109
5. Das Amt der Landesregierung	110
6. Die übrige Landesverwaltung	111
7. Die Unabhängigen Verwaltungssenate in den Ländern	112
8. Die Bezirksverwaltung	112
9. Sonderbehörden im Bereich der Landesverwaltung	114
C. Die Organisation der Selbstverwaltung	114
1. Allgemeines	114
2. Die Gemeinde als Selbstverwaltungskörper	115
3. Die Organisation der Gemeindeverwaltung	116
4. Die Aufgaben der Gemeinde	117
a. Der eigene Wirkungsbereich	118
b. Der übertragene Wirkungsbereich	120
5. Die Sonderstellung von Wien	121
6. Gemeindeverbände	123
7. Sonstige Selbstverwaltung	124

VII. Zusammenhänge zwischen Organen	128
A. Allgemeines	128
B. Die Leitungsgewalt	128
C. Leitungszusammenhänge	129
1. Leitung und Weisung	129
2. Die einzelnen Leitungs- und Weisungszusammenhänge	131
3. Bundes- und Landesverwaltung im organisatorischen Sinn	132
4. Mittelbare Verwaltung	134
5. Selbstverwaltung	135
6. Ausgegliederte Rechtsträger	136
7. Anstalten, Stiftungen und Fonds	137
D. Weisungsfreie Organe	138
1. Allgemeines	138
2. Kollegialorgane	139
E. „Weisungsbindungen“ gegenüber der Europäischen Kommission	140
F. Staatsaufsicht über die Selbstverwaltung	141
1. Allgemeines	141
2. Gemeindeaufsicht	143
3. Die Aufsicht über die sonstige Selbstverwaltung	145
G. Koordination und Amtshilfe	146
H. Europäische Behördenkooperation	149
I. Instanzenzüge	151
1. Allgemeines	151
2. Instanzenzüge im Bereich der Landesverwaltung	153
3. Instanzenzüge im Bereich der Bundesverwaltung	154
4. Instanzenzüge im Bereich der Selbstverwaltung	155
J. Die „Vorstellung“	157
K. Devolutionszüge	158
1. Allgemeines	158
2. Devolutionszüge in den einzelnen Verwaltungsbereichen	160

III. Teil: Funktionsrecht

VIII. Rechtsquellen des Verwaltungsrechts	164
A. Rechtsquelle und Rechtserzeugung	164
B. Das „System“ der Rechtsquellen	165
C. Verfassungsrechtliche Vorprägung der Rechtsquellen	167
D. Die Rechtsüberleitung	167
E. Gemeinschaftsrecht und nationales Recht	169
F. Arten von Rechtsvorschriften	174
1. Materielles Recht und formelles Recht	174
2. Öffentliches Recht und Privatrecht	176
3. Außenrecht und Innenrecht	181
G. Geltung und Anwendungsbereiche von Rechtsvorschriften	182
1. Geltung	183
2. Derogation	185
3. Anwendbarkeit und Verbindlichkeit	187
4. Die „unmittelbare Anwendbarkeit“	190
H. Das Verhältnis zwischen Rechtsvorschriften	191
I. Aspekte der Gesetzesinterpretation	193

IX. Determinanten des Verwaltungshandelns	200
A. Einleitung	200
B. Der „Grundsatz der Gesetzmäßigkeit“	200
1. Allgemeines	200
2. Die Gesetzesgebundenheit der Privatwirtschaftsverwaltung	201
C. Arten der gesetzlichen Vorherbestimmung des Verwaltungshandelns	204
D. „Ermessen“ als abwägungsgebundene Rechtsanwendung	208
1. Ermessen und Gebundenheit	208
2. Arten von Ermessensermächtigungen	208
3. Besonderheiten der Ermessensübung	210
4. Die Kontrolle von Ermessensentscheidungen	213
E. Die sog. „unbestimmten Gesetzesbegriffe“	214
F. Strafrahmen	217
G. Weitere inhaltliche Determinanten	218
H. Die Maßgeblichkeit des Gemeinschaftsrechts und des Völkerrechts	219
I. Verfassungsrechtliche Determinanten des Verwaltungshandelns	224
J. Die Grundrechtsbindung der Privatwirtschaftsverwaltung	226
K. „Gleichheit“ und „Sachgerechtigkeit“	229
L. Der Verhältnismäßigkeitsgrundsatz	230
M. „Zumutbarkeit“ von „Bürgerpflichten“ als Grenze öffentlicher Lasten	233
N. Vertrauensschutz	235
O. Die Pflicht zur „Reparatur“ rechtswidrigen Staatshandelns	238
X. Das Verwaltungshandeln	242
A. Rechtsakte und sonstiges Verwaltungshandeln	242
1. Allgemeines	242
2. „Informales Verwaltungshandeln“	246
B. Hoheitsverwaltung und Privatwirtschaftsverwaltung	247
1. Allgemeines	247
2. Das klassisch-verwaltungsrechtliche Konzept der Hoheitsverwaltung	250
3. Die „schlichte Hoheitsverwaltung“	251
4. Das „Verhalten in Vollziehung der Gesetze“	254
5. Von der „Privatwirtschaftsverwaltung“ zur „nicht-hoheitlichen Verwaltung“	257
XI. Administrative Rechtssetzung	261
A. Allgemeines	261
B. Die Verordnung	261
C. Die Merkmale der Verordnung im Einzelnen	263
D. Arten von Verordnungen	274
1. Selbständige Verordnungen	275
2. Durchführungsverordnungen	276
3. Die Ermächtigung des Art 18 Abs 2 B-VG	276
E. Das Ordnungsverfahren	278
1. Zuständigkeit	278
2. Verfahrensregelungen	279
3. Kundmachung	280
4. Geltungsbeginn und Verbindlichkeitsbeginn	281
5. Änderbarkeit und Änderungspflicht	282
6. Geltungsende und Verbindlichkeitsende	283
7. Rechtsschutz	284

XII. Administrative Entscheidungen	286
A. Allgemeines	286
B. Der verfassungsrechtliche Bescheidbegriff	287
C. Ebenen der Untersuchung	289
D. Die Bescheidmerkmale	289
E. Arten von Bescheiden und Bescheidinhalten	312
1. Einzelne Unterscheidungen	312
2. Gestaltende und feststellende Bescheidinhalte	313
3. Der Feststellungsbescheid	315
F. Fragen der Geltung und Verbindlichkeit von Bescheiden	316
1. Zuständigkeit und Verfahren	316
2. Die anwendbare Sach- und Rechtslage	316
3. Geltungsbeginn und Verbindlichkeitsbeginn	318
4. Die normative Selbständigkeit des Bescheides	319
5. Nebenbestimmungen im Bescheidspruch	320
6. Abänderbarkeit, Geltungsende und Verbindlichkeitsende	322
XIII. Die Weisung	325
XIV. Administrative Rechtsdurchsetzung	328
A. Allgemeines	328
B. „Mittelbare“ und „unmittelbare“ Rechtsdurchsetzung	328
C. Verfahrensfreie Verwaltungsakte	330
D. Akte unmittelbarer verwaltungsbehördlicher Befehls- und Zwangsgewalt (AuvBZ)	331
E. Die „Setzung“ des AuvBZ	344
F. Rechtsschutz gegenüber AuvBZ	346
1. Allgemeines	346
2. Sicherheitsverwaltung	348
3. Kriminalpolizei	349
IV. Teil: Verwaltungsrechtliche Rechte und Rechtsverhältnisse	
XV. Öffentlich-rechtliche Rechte und Pflichten	354
A. (Subjektive) Pflichten	354
B. (Subjektive) Rechte	356
C. „Subjektive öffentliche Rechte“	361
1. „Rechte“ und „Kompetenzen“ im Bereich der Verwaltung	361
2. „Subjektive öffentliche Rechte“ der Rechtsunterworfenen	363
a. Allgemeines	363
b. Das Recht auf Freiheit von nicht gesetzmäßiger Belastung	365
c. Forderungsrechte (Ansprüche)	367
d. „Rechte Dritter“	372
e. Die Parteistellung im Verwaltungsverfahren	377
D. Öffentlich-rechtliche Pflichten	380
E. Arten von öffentlich-rechtlichen Rechten und Pflichten	383
F. Persönliche und dingliche Rechte und Pflichten	384
1. „Persönlich“ und „höchstpersönlich“	384
2. „Dingliche“ Rechte und Pflichten	386
G. Mehrheit von Berechtigten und Verpflichteten	390
H. Das Entstehen öffentlich-rechtlicher Rechte und Pflichten	393

I. Dispositionen über öffentlich-rechtliche Rechte und Pflichten	394
J. Das Erlöschen öffentlich-rechtlicher Rechte und Pflichten	395
K. Der Verzicht im Verwaltungsrecht	397
L. Der Tod bzw. Untergang des Berechtigten bzw. Verpflichteten	401
XVI. Verwaltungsrechtsverhältnisse	405
A. Allgemeines	405
B. Arten von Rechtsverhältnissen	406
C. Entstehen, Änderung und Beendigung von Verwaltungsrechtsverhältnissen	409
1. Entstehen	409
2. Änderung	410
3. Beendigung	411
D. Hauptinhalt und Nebenpflichten	412
E. Verwaltungsrechtliche Verträge	416
XVII. Öffentlich-rechtliche Erklärungen	422
A. Allgemeines	422
B. Arten von öffentlich-rechtlichen Erklärungen	424
C. Öffentlich-rechtliche Erklärungen Privater	425
1. Die primäre Maßgeblichkeit der Verwaltungsvorschriften	426
2. Die subsidiäre Bedeutung verfahrensrechtlicher Bestimmungen	426
3. Die subsidiäre Maßgeblichkeit allgemeiner Rechtsgrundsätze	427
4. Zusammenfassung wesentlicher Regeln	428
D. Materiell-rechtliche Manuduktionspflicht	430
E. Bedingte Erklärungen und Widerruf von Erklärungen	432
F. Öffentlich-rechtliche Erklärungen zwischen Privaten	436
G. Die Bindung der Verwaltung an ihre Erklärungen	437
H. Treu und Glauben	439
XVIII. Vermögensrechtliche Ansprüche	444
A. Vermögensrechtliche Ansprüche gegen Gebietskörperschaften	444
1. Allgemeines	444
2. Der Restitutionsanspruch	444
3. Der Erstattungsanspruch	448
4. Bereicherung	449
5. Amtshaftung	450
6. Folgenbeseitigungsanspruch	453
7. Staatshaftung nach Gemeinschaftsrecht	454
8. Entschädigung	456
a. Allgemeines	456
b. Ansprüche gegen Gebietskörperschaften	457
c. Ansprüche zwischen Privaten	460
d. Allgemeine Anspruchsgrundlage?	462
B. Vermögensrechtliche Ansprüche von Gebietskörperschaften	464
XIX. Öffentliche Sachen	470
A. Privatvermögen und Staatsvermögen	470
B. Das Sachherrschaftsregime	471
C. Das Nutzungsregime	473
D. Gemeingebrauch und Sondernutzung	474
Sachverzeichnis	479